

PRÄSENTATION zum Standortkonzept BürgerInnen-Workshop Vorsfeld

im Rahmen des Bundes-Förderprogrammes
„Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“

08.02.2023 | 18:00 Uhr | Schulzentrum Vorsfelde



complan
Kommunalberatung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren 

Agenda



Amtsstraße/Ecke Kattenstraße (Foto: cK)

1. Anlass und Ziele des Projektes
2. Vorgehensweise
3. Erste Ergebnisse
 - Öffentlicher Raum
 - Nutzungen
(Wohnen, Einzelhandel und Dienstleistungen)
 - Verkehr und Mobilität
4. Nächste Schritte/Ausblick

1. Anlass und Ziele des Projektes

- ≡ Präzisierung der Aufgaben des Stadtteilzentrums, Einbindung in Gesamtzentrenkonzept
- ≡ Besonderheiten und Stärken der Standorte betonen
- ≡ Evaluierung und Fortschreibung der 2015 (Vorsfelde) und 2016 (Fallersleben) erstellten Grundlagenstudien
- ≡ Standortkonzepte = strategische Grundlage im Programm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ)
- ≡ thematische Rückkopplung mit weiteren Maßnahmen des ZIZ-Programms



Ütschenpaul am Abend (Foto: cK)

2. Vorgehensweise

- ≡ Begehung, kartographische und fotografische Dokumentation
- ≡ Abgleich zum Stand 2015
- ≡ Online-Umfrage
- ≡ Experteninterviews
- ≡ Workshops (zweimal in jedem Ortsteil)
 - 1. Workshop: Stärken-Schwächen-Analyse und Entwicklungsziele
 - 2. Workshop: Handlungs- und Maßnahmenkonzept



3. Erste Ergebnisse

Öffentlicher Raum

Stärken

- ≡ attraktives historisches Ortsbild mit Fachwerkhäusern
- ≡ Nähe zu Naherholungsgebieten wie Allerwiesen oder Drömling
- ≡ überwiegend saubere und gepflegte Straßen und Plätze
- ≡ Ütschenpaul als attraktiver und vielseitig nutzbarer Platz
- ≡ hohe Aufenthaltsqualität am Kirchplatz



Weihnachtsmarkt am Ütschenpaul (Foto: cK)



Kirchplatz (Foto: cK)

3. Erste Ergebnisse

Öffentlicher Raum

Schwächen

- ≡ Gestaltungspotenzial des nördlichen Zentreneingangs mit Eber-Figur wird nicht genutzt
- ≡ Handwerkerpassage: fehlende Ausschilderung und Nutzung als Verbindung zwischen An der Meine und Lange Straße
- ≡ Pumpengasse als Verbindung zwischen Amtsstraße und Langer Straße durch Zaun nicht genutzt
- ≡ Historisches Zentrum und Stadtgeschichte wenig durch Schilder oder Schautafeln beworben
- ≡ Möglichkeiten der Begrünung noch nicht ausgeschöpft



Nördlicher Zentreneingang Lange Straße/Ecke Amtsstraße mit Eber-Figur (Foto: cK)



Eingang zur Handwerkerpassage (Foto: cK)

4. Ausblick und nächste Schritte

- ≡ Formulierung des Maßnahmenprogramms
- ≡ Vorstellung und Diskussion Maßnahmenprogramm auf **zweitem Workshop im Frühjahr** (voraus. Ende Mai/Anfang Juni 2023)

